STADTVERWALTUNG
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

NEUSTADT
an der Weinstraße

Drucksache Nr.: 378/2023

Dezernat I
Federführend: Fachbereich 5
Anlagen: 1

Az.: mr

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Kulturausschuss	22.11.2023	Ö	zur Vorberatung

Haushalt 2024

Antrag:

Der Kulturausschuss möge beschließen:

Die vorgelegten Haushaltsansätze des Kulturhaushaltes für 2024 werden billigend zur Kenntnis genommen und dem Stadtrat zur Annahme empfohlen. Darin enthalten ist der Beschluss, die FG Herrenhof zum Erhalt des Herrenhofs als kulturelles Zentrum über den bestehenden Festzuschuss für kulturelle Veranstaltungen in Höhe von 18.500 € hinaus, mit weiteren bis zu 38.000 € als Institution zu unterstützen.

Begründung:

Anbei übersenden wir Ihnen den Haushaltsentwurf für den Kulturhaushalt 2023.

Es handelt sich hierbei um folgende Produkte:

2521 Museum, Ausstellungen
2522 Stadtarchiv
2610 Theater und Konzerte
2620 Musikpflege
2720 Bücherei, Bibliotheken
2810 Heimat- und sonst. Kulturpflege

Die durch uns bewirtschaften Haushaltsmittel sind darin ausgewiesen und Sie erkennen diese an den Kennziffern 0510, 0520 und 0530. Alle übrigen Kennziffern beziehen sich auf andere Organisationseinheiten.

Wesentliche Änderungen im Vergleich zu 2023:

Produkt 2521.5292 Museum: der im Museumskonzept ausgewiesene Bedarf wurde auf 75.000 € auch für die Folgejahre bis 2027 reduziert und die angedachte E 13 TVöD-Stelle wurde nicht in den Stellenplan aufgenommen, sondern zeitlich zurückgestellt.

Wir haben in der jetzigen Neuberechnung aus der Bandbreite (von 900 € bis 2.900 €/m ²) einen Wert im unteren Bereich angenommen (1.200 €/m²), wonach wir auf eine Summe von 300.000 € Netto (Ansatz von je 75.000,00 € in den Jahren 2024-2027) kommen. Der

angenommene Wert in Höhe von 1.200 €/m² entspricht nicht den Aussagen im Museumskonzept, in dem als notwendige Lösung für das Stadtmuseum eine hybride Lösung als die beste erscheint. Hierfür wurden in unserer ersten Mittelanmeldung die insgesamt 800.000 € (Ansatz von je 200.000,00 € in den Jahren 2024-2027) beantragt. Dies entspricht einem Wert von 2.900 €/m².
Durch die Machbarkeitsstudie zur Umsetzung einer neuen hybriden Dauerausstellung zur Stadt- und Demokratiegeschichte im Stadtmuseum Neustadt an der Weinstraße kann sich eine Korrektur der Haushaltsansätze ergeben.

Theater und Konzerte, Sonderveranstaltungen:

Produkt 2610.4322: Erhöhung der Eintrittspreise um 15.000 € auf 135.000 €

Produkt 2810.4144 und 4322: die Zuschüsse wurden neu geordnet und erhöhen sich insgesamt um 40.000 €. Die Aufwendungen (vgl. Produkt 2810.5699) erhöhen sich allerdings ebenfalls um 44.500 € auf 231.500 €.

Produkt 2810.5419:
Die Fördergemeinschaft (FG) Herrenhof erhält zur Durchführung kultureller Veranstaltungen bisher einen Festzuschuss in Höhe von 18.500 € pro Jahr.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass zum Erhalt der Strukturen eine hauptamtliche Leitungskraft erforderlich ist. Diese Leitungskraft soll das bürgerschaftliche Engagement der FG Herrenhof stärken und den Erhalt des Herrenhofs als kulturelles Zentrum sichern. Dazu hat die Fördergemeinschaft einen Förderantrag zur Förderung einer Leitungsstelle mit entsprechender kulturell ausgerichteten spezifischen Qualifikation für 2024 beantragt und das Land Rheinland-Pfalz um eine Förderung in Höhe von 50 % der Gehaltskosten dieser Stellen gebeten. Den Eigenanteil in Höhe von 50 % der Gehaltskosten kann die FG Herrenhof nicht aus eigener Kraft aufbringen. Daher hat sie die Stadt Neustadt an der Weinstraße gebeten, den sich ergebenden Anteil zu übernehmen. Deshalb werden beim Produkt 2810.5419 bis zu 38.000 € hierzu bereitgestellt.

Produkt 2720.523820 Bücherei

Zur Ausstattung der zusätzlichen Räumlichkeiten, die im Rahmen der Erweiterung im Klemmhof zur Verfügung gestellt werden, sind für 2024 und 2025 jeweils 150.000 € vorgesehen.

Neustadt an der Weinstraße, 15.11.2023

Oberbürgermeister